



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Kultur und Sport

Sitzungstermin: **Dienstag, den 05.06.2012**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **20:43 Uhr**
Ort, Raum: **Richard Schwenk Sporthalle**

Sitzungsnummer: **SKS/003/2012**

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Gudrun Dyrba

Stadtvertreter/in

Herr Dirk Bönning

Frau Christiane Claußen

Frau Angela Hartmann

Herr Sven Thiel

sachkundige/r Einwohner/in

Frau Hannelore Basedow

Verwaltung

Frau Pommer

Herr Zotke

Herr Kellermann

Entschuldigt fehlen:

Herr Hartmann

Gäste:

Herr Dahlmann, Schulleiter Reg. Schule

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1** Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden
- 2** Vorortbegehung Richard Schwenk Halle
- 3** Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 4** Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 5** Genehmigung der Tagesordnung
- 6** Genehmigung der Niederschrift vom 27.03.2012
- 7** Erörterung zur Anfrage Öffnungszeiten Bad An der Boize
- 8** Sachstandsbericht zur Verlegung Bushaltestelle OT Bahlen/Bahlendorf
- 9** Bericht der Verwaltung
- 10** Einwohnerfragestunde
- 11** Anfragen und Mitteilungen
- 12** Bericht über Bedarfsermittlung und Kapazitätsauslastung der Kindertagesstätten der Stadt Boizenburg/Elbe
- 13** Sachstandsbericht zur Verlagerung der Schülerspeisung Regionale Schule

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden**

Die Sitzung wird durch die Vorsitzende um 18.30 Uhr eröffnet und die form- und fristgerechte Ladung festgestellt.

zu 2 **Vorortbegehung Richard Schwenk Halle**

Die Mitglieder des Fachausschusses besichtigten die Sporthalle Richard Schwenk im Beisein des Sportstättenwartes Herrn Trilck. Nachfolgende Mängel bzw. Schäden wurden festgestellt.

- Gymnastikraum – es fehlt an den Pfeilern der Prellschutz, dadurch sind bereits starke Beschädigungen zu verzeichnen
- Gymnastikraum – Steckdosen defekt – Gehäuseschäden
- Verkehrswege im Umkleidetrakt – Anstrichschäden, Farbe blättert ab
- Türen Umkleidekabinen – Beschriftung muss erneuert werden
- Tür zur Sporthalle aus Richtung Flur – oben links Wandschaden durch fehlenden Türstopper; **diese müssen generell überall angebracht werden – Vorschlag: oben wegen Vandalismus**
- Silikonfugen in den Naßzellenbereichen – Schimmelbefall
- Überprüfung der Lüftungszeiten – eventuell verändern
- Duschraum Mädchen – Deckenbeschädigung durch zu hohe Feuchtigkeit
- Sportplatz – ein Zaunfeld fehlt beim Fußballfeld – dadurch auch Vandalismus
- Blitzableitungen alle überwiegend abgerissen

Die Mängel sind dem zuständigen Fachbereich zu übergeben und abzuarbeiten. Eine Berichterstattung hat zu erfolgen.

zu 3 **Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3**

Es wurden keine Empfehlungen im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung abgegeben.

zu 4 **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Der Fachausschuss ist zur heutigen Sitzung mit 6 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

zu 5 **Genehmigung der Tagesordnung**

Die vorliegende Tagesordnung wird mit einer Abstimmung von **6:0:0** genehmigt.

Die Tops 10 und 11 werden nach Top 6 behandelt, da die zuständigen Mitarbeiter bereits anwesend sind.

zu 6 Genehmigung der Niederschrift vom 27.03.2012

Frau Hartmann merkt an, dass ihr noch immer das Schreiben über die Ablehnung von Fördermittel für 2012 fehlt.

Die Niederschrift wird mit einer Abstimmung von **5:0:1** genehmigt.

zu 10 Erörterung zur Anfrage Öffnungszeiten Bad An der Boize

Bezugnehmend auf die Anfrage aus der letzten Sitzung des Fachausschusses zur Verlängerung der Öffnungszeiten im Bad An der Boize ist Herr Zotke anwesend. Er erklärt, dass eine Verlängerung grundsätzlich möglich sei. Hierbei sind aber die Kriterien wie Wetterlage, Anzahl der Badegäste, Wassertemperatur und die Nachfrage von Bedeutung. Bei einer Verlängerung der Öffnungszeiten fallen auch Mehrstunden und erhöhte Nachzuschläge an. Die Nacharbeiten nach Schließung des Bades sind dann erst gegen 22.30 Uhr abgeschlossen. Nach anschließender Diskussion empfiehlt der Fachausschuss folgendes.

Die Öffnungszeiten des Bades wird für die Zeit der Sommerferien probeweise auf 21.00 Uhr verlängert, wenn die Außentemperatur um 15.00 Uhr 25 C° mißt. Eine Bekanntmachung hat über das Internet zu erfolgen. Eine Auswertung hierzu erfolgt im September 2012.

Abstimmung: 6:0:0

Auf Anfrage, ob die Jahreskarten in der letzten Saison genutzt worden sind, erklärt Herr Zotke, dass diese gut angenommen worden sind. Es wurden bei den Kinderkarten 90 und bei den Erwachsenen 5 Stück verkauft.

Zur Ausstattung des Freibades merkt Herr Zottke an, dass ständig eine Erneuerung bzw. Ersatzbeschaffung vorgenommen wird. Jedoch sind die Schwimmflügel für die Kleinen ein Manko. Zur Reparatur der Steganlage erklärt Herr Zotke, dass hier dringender Handlungsbedarf besteht, da diese eine Unfallgefahr darstellt.

zu 11 Sachstandsbericht zur Verlegung Bushaltestelle OT Bahlen/Bahlendorf

Herr Kellermann als zuständiger Sachbearbeiter erklärt, dass nach Vorliegen der vorläufigen Kostenschätzung mit einem Investitionsvolumen von rd. 150,0 T€ zu rechnen ist. Hier sind z.B. auch Auflagen der Naturschutzbehörde enthalten. Es müssen zur Einrichtung der Bushaltestelle mit einer Gesamtlänge von 230 m 9 Bäume gefällt werden. Eine Ausgleichspflanzung muss vorgenommen werden. Es erfolgt weiterhin eine Beleuchtung mit LED sowie die Aufstellung von zwei Wartehäuschen. Da die Fläche nicht am Kanal angeschlossen ist, müssen auch Sickerschächte eingelassen werden. Es wird Einsicht in die Planungsunterlagen und der Kostenaufstellung genommen.

Die Kostenvereinbarung mit dem Straßenbauamt liegt noch nicht vor.

Die Thematik wird am heutigen Tag auch im Finanzausschuss behandelt. Der Ausschuss ist sich darüber einig, diese veränderten Ausgangssituationen in den Fraktionen zu besprechen.

Herr Thiel schlägt vor, dass Herr Kellermann am 14.06.2012 neben dem Bürgermeister an der Einwohnerversammlung Bahlen/Bahlendorf teilnimmt, um hier auch der Bevölkerung die Fakten (Kostenaufstellung, Planungszeichnungen etc.) vorlegen zu können.

zu 7 Bericht der Verwaltung

Zur Schulsozialarbeit ist zu sagen, dass ab dem 01.05.2012 an den beiden Grundschulen in Trägerschaft der Stadt Boizenburg über den Träger der Maßnahme eine Schulsozialarbeiterin für 40 Wochenstunden eingestellt worden ist. Die Stundenverteilung ist beibehalten worden, d.h. an der GS Ludwig Reinhard werden 24 Stunden und an der GS An den Eichen 16 Stunden gearbeitet. Eine Vorstellung der Mitarbeiterin erfolgt im August auf der Sitzung des Fachausschusses.

Zur Finanzierung wird von Seiten der Verwaltung erklärt, dass von Seiten der Stadt Boizenburg gegenwärtig 30 Stunden und von Seiten des Landkreises über das Bildungs- und Teilhabepaket 10 Stunden bezahlt werden. Nach Aussagen des Landkreises Ludwigslust-Parchim wird versucht, dieses Finanzierungsmodell auch für 2013 zu realisieren.

Nach Auskunft des zuständigen Fachamtes hat sich Herr Rösing nicht mehr gemeldet. Durch den Leiter des städtischen Bauhofs wird ein Angebot von der Fa. Tunsich bezüglich der Montage der 4 Spielgeräte eingeholt. Für die restlichen Arbeiten ist bereits der Auftrag erteilt worden. Der Aufbau der Umzäunung sowie der Sandkiste erfolgt jetzt kurzfristig.

zu 8 Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von den anwesenden Einwohnern gestellt.

zu 9 Anfragen und Mitteilungen

Zur Hortthematik ASB berichtet Frau Hartmann, dass nach Auskunft des Geschäftsführers Herrn Schilling am letzten Freitag nunmehr die Baugenehmigung durch den LK Ludwigslust-Parchim vorliegt. Die Umbaumaßnahmen könnten jetzt beginnen.

Frau Dyrba bezieht sich auf einen Brief der Schulleiterin Frau Anderson von der GS Ludwig Reinhard. Hier geht es um die Einrichtung einer kindgerechten Küche, um den Kindern verschiedene Projekte zum Thema „Gesunde Ernährung“ zu vermitteln. Es wird darum gebeten, das Vorhaben finanziell zu unterstützen. Frau Hartmann merkt an, dass eine Küche in dieser Größenordnung – 7,1 T€ Spenden und 8.0 T€ HH-Ansatz ihr zu hoch erscheinen, es gibt im Grundschulbe-

reich kein Unterrichtsfach „Hauswirtschaftslehre“. Die Verwaltung wird den Vorgang nochmals prüfen und auf der nächsten Sitzung berichten.

Durch die Steuergruppe der Regionalen Schule Rudolf Tarnow ist ebenfalls ein Schreiben bei Frau Dyrba eingegangen. Hier wird auf diverse Mängel wie defekter Zaun (Eingangstor), Fußbodenmängel im Schlichtungsraum; Hopfpflasterung teilweise defekt hingewiesen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Mängel zu begutachten und zu beseitigen.

Herr Thiel erklärt aus der Fraktionssitzung heraus, dass nachfolgende Themen von Seiten der Verwaltung erstellt und vorgelegt werden müssen.

- Liste der Mängel Sporthalle
- Überprüfung der Gebühren Bad An der Boize (evtl. neue Kalkulation)
- Sachstandsbericht Altstadt- und Schützenfest

Zum Altstadt- und Schützenfest erklärt Herr Bönning (Mitglied der Arbeitsgruppe), dass die Grobplanung steht. Herr Walter (Veranstalter) hatte erklärt, dass nach dem Hafenfest die detaillierte Planung erfolgt und der AG vorgestellt wird. Herr Bönning merkt an, dass ein Kernproblem der Verkauf von Glasflaschen auf dem Marktplatz sein wird. Hier wird bzw. muss das Ordnungsamt in Zusammenarbeit mit der Polizei verstärkt Kontrollen durchführen.

Zur Anbringung eines Spiegels an der Kreuzung Galliner Str./ Berliner Str./ Ausfahrt Tunnel wird durch die Verwaltung die Thematik am kommenden Donnerstag nochmals der Verkehrsbehörde des LK Ludwigslust-Parchim vorgestellt. Nach Aussage des zuständigen Mitarbeiters wurde diese Thematik schon einmal vortragen und abgelehnt. Die Anbringung eines Spiegels lässt nicht die gesamte Einsicht des aus dem Tunnel kommenden Verkehrs (Autos und Fahrradfahrer) zu. Die aufzunehmende Fläche ist zu breit. Es wird weiter dazu berichtet.

Der Haushalt der Stadt Boizenburg/Elbe liegt noch bei der Kommunalaufsicht des LK Ludwigslust-Parchim zur Genehmigung. Von Seiten der Verwaltung wird vorgeschlagen, eine zusätzliche Sitzung am 26.06.2012 zu machen, da hier dann die Verteilung der sozialen Zuschüsse behandelt werden können. Die Anträge liegen seit Ende Januar 2012 der Verwaltung vor. Die reguläre nächste Sitzung des SKS wäre erst am 14.08.2012.

Herr Thiel merkt an, dass auch der Spiegel B 195 /Ecke Ehm-Welk-Str. derzeit durch den hohen Heckenwuchs schlecht einzusehen ist.

zu 12 Bericht über Bedarfsermittlung und Kapazitätsauslastung der Kindertagesstätten der Stadt Boizenburg/Elbe

Vorlage: 022/12/10

Von Seiten der Verwaltung wird nochmals beantragt, die Vorlage zu vertagen. Begründet liegt dieses in der internen Umstrukturierung für diesen Aufgabenbereich.

zu 13 Sachstandsbericht zur Verlagerung der Schülerspeisung Regionale Schule
Von Seiten der Verwaltung wird das ihr vorliegende Konzept der Steuergruppe

der Regionalen Schule Rudolf Tarnow zur Verlagerung der Schülerspeisung in das Foyer der Richard Schwenk Halle erläutert. Grund der Verlagerung ist der bestehende Platzmangel in der Schule selbst. Der Speiseraum verfügt über 32 Plätze. Momentan nehmen durchschnittlich 130 Schülerinnen und Schüler an der Essenversorgung teil, überwiegend handelt sich hierbei um die 5. und 6. Klassenstufe. Durch die beschränkte Kapazität kommt es zur ständigen Unruhe während der Esseneinnahme, die Kinder können aus Zeitmangel nicht aufessen bzw. schlingen das Essen runter, durch den Zeitdruck kommen manche Kinder verspätet zur nächsten Stunde. Schüler ab der Klassenstufe 7 können nicht in den Hofpausen am Essen teilnehmen, da die Wartezeiten zu lang sind. Erschwerend ist auch, dass die Essenausgabe nur aus einer Luke in der Tür erfolgt. Somit kann immer nur ein Schüler sein Essen erhalten.

Die Steuergruppe hat sich mit der Thematik beschäftigt und der Verwaltung den Lösungsvorschlag unterbreitet. Bei einer Verlagerung in das Foyer der Sporthalle haben 60 Essenteilnehmer/Pause Platz. Die Ausgabestelle ist ca. 2 m breit, so dass hier durch die Anbieterfirma auch 2 Personen das Essen ausgeben können. Die Aufsicht während der Schülerspeisung wird durch die Lehrer übernommen.

Herr Dahlmann, Schulleiter der Regionalen Schule und Gast der Sitzung erhält das Wort. Er führt aus, dass die Pausenzeiten für die Esseneinnahme eng bemessen sind (15 Minuten), jedoch könnten hier von Seiten der Schule auch Veränderungen vorgenommen werden.

Zur Bestückung bei einer eventuellen Umverlagerung erklärt die Verwaltung, dass Tische in der Sporthalle vorhanden sind, die Bestuhlung kann aus alten Beständen der GS An den Eichen erfolgen. Eine Erneuerung sollte jedoch zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen.

Der Fachausschuss empfiehlt die Verlagerung der Schülerspeisung der Regionalen Schule Rudolf Tarnow in das Foyer der Sporthalle Richard Schwenk. Die Verwaltung wird gebeten, hier die notwendigen Schritte wie Gespräche mit dem Essenanbieter, Ausstattung, Lagerung des Geschirrs abzuklären. Eine erneute Berichterstattung wird in der nächsten Sitzung erfolgen.

Abstimmung: 6:0:0

Für die Richtigkeit:

Datum: 06.07.22

Irene Pommer
Protokollführer/in

Ausschussvorsitzende/r